

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1858

19.1.1858



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 19. Januar 1858.

I. Quartal. 9. Abonnements-Vorstellung.

Wegen Krankheit der Frau Schönfeld statt der angekündigten Vorstellung „Gefahr im Verzuge“ und „Nur fünf Gulden“:

Zum Erstenmale wiederholt:

Die buchstäbliche Auslegung der Gesetze.

Lustspiel in einem Akte, nach einem älteren Stoffe, von Brömel.

Personen:

Dawison, Advokat	Herr Rudolph.
Alice, seine Tochter	Fräulein Scheidt.
Arthur, sein Better.	Herr Wilke.
Amandus Toulpe, Advokat	Herr Hock.
James, dessen Sohn	Herr Lange.

Die Handlung geht in London vor.

Hierauf:

Er ist nicht eifersüchtig.

Lustspiel in einem Akte, von Alexanderolz.

Personen:

August Hohendorf, Arzt	Herr Wilke.
Cäcilie, seine Frau	Fräulein Scherzer.
Baumann, Rentier, ihr Oheim.	Herr Mayerhofer.
Herrmann, Hohendorf's Diener.	Herr Fischer.

Scene: Eine große Stadt.

Zum Beschluß:

Ein Silbergrofchen.

Schwank in einem Akte, von B. A. Herrmann.

Personen:

Rosensfeld, Rentier	Herr Lange.
Schönan	Herr Consentius.
Elise, seine Nichte	Fräulein Scheidt.
Sophie, ihr Kammermädchen	Fräulein Wabel.

Ort der Handlung: Berlin.

Anfang: sechs Uhr. Ende: halb neun Uhr.

Krank: Frau Baldenecker. Fräulein Garrigues. Fräulein Brenken. Herr Grimlinger. Herr Schnorr. Herr Devrient. Herr Hauser.

Donnerstag, den 21. Januar, I. Quartal, 10. Abonnements-Vorstellung:

Das Nachtlager in Granada. Romantische Oper in 2 Aufzügen, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuzer.

Gabriele: Fräulein Labitzky, vom Stadttheater in Frankfurt a. M., als letzte Gastrolle.